

Veranstaltungsort



Gutleutstrasse 130

Behördenzentrum

60327 Frankfurt a.M.

Seminarräume A-B-C und Audimax

Im Gebäude des Landesarbeitsgerichtes (Eingang hinten), direkt südlich des Hauptbahnhofes Frankfurt a. M. gelegen

Anreise

Per Bahn Frankfurt a.M. Hauptbahnhof

Per Auto A5 Abfahrt Frankfurt Messe

Richtung Hauptbahnhof

Parkplätze : südlich des Bahnhofes im Parkplatzhochhaus oder direkt unterhalb des Behördenzentrums

Veranstalter

Landesgewerbeamt Hessen

Fachzentrum für medizinischen Arbeitsschutz, Regierungspräsidium Darmstadt
Abteilung Arbeitsschutz und Umwelt Wiesbaden

Ansprechpartner

Dr. med. Gabriela Petereit-Haack MPH

Simone-Veil-Str. 5

D-65197 Wiesbaden

Tel. 0611/33095285

Fax. 0611/33095298

Email gabriela.petereit-haack@rpda.hessen.de

Anmeldung

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung an

Frau Meudt Tel. 0611/33095258

Fax. 0611/330925298

Email fortbildung_lga@rpda.hessen.de

Hiermit melde ich mich zur Betriebs-ärztlichen Fortbildung am 22.11.2017 (12:45-18:00h) in Frankfurt a.M. verbindlich an. Ich/Wir erscheine/n mit ___ Person/en (bitte Anzahl der Personen angeben).

Rechnungsadresse

Nachname: _____

Vorname: _____

PLZ/Ort: _____

Strasse: _____

Mailadresse: _____

Telefon: _____

Teilnahmegebühr

30€/ Teilnehmer

Sie erhalten mit der Anmeldebestätigung die Überweisungsaufforderung für die Teilnahmegebühr.

Die Teilnehmerzahl ist befristet. Die Teilnahme erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldung.

*Für die Teilnahme an der Veranstaltung sind bei der Landesärztekammer Hessen
5 Fortbildungspunkten beantragt.*

HESSEN



Landesgewerbeamt

*Fachzentrum für
medizinischen Arbeitsschutz*

**Regierungspräsidium Darmstadt
Abteilung**

Arbeitsschutz und Umwelt Wiesbaden

- **Natürliche UV-Strahlung und Hautkrebs**
- **Mutterschutzgesetz**
- **Berufskrankheiten**
- **Arbeitsmedizinische Vorsorgeverordnung**

**Mittwoch, 22. November 2017
12:45 -18:00 h, Frankfurt a.M.**

**Betriebsmedizinische
Fortbildung**

Inhalte

Plattenepithelkarzinome oder multiple aktinische Keratosen der Haut durch natürliche UV-Strahlung werden seit dem 1. Januar 2015 unter der Nummer 5103 zu den Berufskrankheiten gezählt. Im ersten Berichtsjahr ist sie die zweithäufigste anerkannte Berufskrankheit. Ob es sich dabei um die Anerkennung von Altfällen handelt oder ob diese Berufskrankheit dauerhaft diese Bedeutung wie im Jahr 2015 haben wird, bleibt abzuwarten. Von den 2.065 im Jahr 2015 anerkannten Fällen mit BK 5103 haben nur 198 Fälle eine Berufskrankheit mit Rente erhalten.

Aber - eine Angebots- oder Pflicht-Vorsorge bei der Gefährdung durch direkte Sonnenbestrahlung ist im Anhang der Arbeitsmedizinischen Vorsorgeverordnung (ArbMedVV) (noch) nicht erfasst. Wie ist der aktuelle Stand?

Diesen und weiteren Fragen zu Berufskrankheiten sowie weiteren neuen Entwicklungen in der Arbeitswelt wie zum Beispiel zur Arbeitsmedizinischen Vorsorge-Verordnung, das neue Mutterschutzgesetz oder aktuelle Informationen zur Arbeit des Landesgewerbearztes in Hessen sind Themen unserer diesjährigen betriebsmedizinischen Fortbildung 2017.

SEMINARRÄUME

12:45 - 13:15 h Empfang, Registrierung

AUDIMAX

13:15-13:30 h Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. med. Ulrich Bolm-Audorff
Dr. med. Gabriela Petereit-Haack MPH

13:30-14:30 h UV-Strahlung und Hautkrebs
Prof. Dr. med. Hans Drexler
Vortrag mit Diskussion

14:30-15:15 h Das neue Mutterschutzgesetz
Dr. med. Beate Catrein
Vortrag mit Diskussion

SEMINARRÄUME **15:15-15:45 h Pause**

SEMINARRÄUME

15:45-16:45 h Marktplatz (Wechsel in 15 Minutenrhythmus)

-Ergebnisse gewerbeärztlicher Schwerpunktaktionen

Prof. Dr. med. Ulrich Bolm-Audorff

-Fallbeispiele und Fragen zum neuen Mutterschutzgesetz

Dr. med. Beate Catrein

-Eignung versus Vorsorge

Dr. med. Gabriela Petereit-Haack MPH

-AMR 6.3 Vorsorgebescheinigung

Dr. med. Irma Popp

SEMINARRÄUME **16:45-17:15 h Pause**

AUDIMAX

17:15-17:45 h Neues zur Berufskrankheiten-Verordnung

Vortrag mit Diskussion

Prof. Dr. med. Ulrich Bolm-Audorff

17:45-18:15 h Neues aus dem Ausschuss für Arbeitsmedizin (AfAMed)

Vortrag mit Diskussion

Dr. med. Gabriela Petereit-Haack MPH

18:15 h Ende der Veranstaltung

Imbiss sowie Getränke stehen kostenfrei zur Verfügung.

Referenten

Prof. Dr. med. Hans Drexler

Direktor des Instituts und der Poliklinik
Ordinarius für Arbeits- und Sozialmedizin, Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg
Präsident der Deutschen Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin e. V. (DGAUM)

Prof. Dr. med. Ulrich Bolm-Audorff

Dr. med. Beate Catrein

Dr. med. Gabriela Petereit-Haack MPH

Dr. med. Irma Popp

Landesgewerbearzt Hessen

Leitung

Prof. Dr. med. Ulrich Bolm-Audorff

Moderation

Dr. med. Gabriela Petereit-Haack MPH